Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege

17.03.2021

Jahresbericht 2020 des Fachausschusses Kinder, Jugend, Familie und Frauen

Vorsitz: Dr. Charlotte Giese, DRK

Wie alle Lebensbereiche waren auch die Arbeitsstruktur und die

Aktivitäten des Fachausschusses Kinder, Jugend, Familie und Frauen im Jahr 2020 maßgeblich geprägt durch die Corona-Pandemie. Es galt die Herausforderung zu bewältigen, die laufenden Prozesse mit den akuten Krisen-Bedarfen auszutarieren und zu koordinieren. Der Fachausschuss hat das Handlungsfeld Sozialer Arbeit in der Krise nach Kräften unterstützt und begleitet.

Über die Verbände-Strukturen wurden wertvolle Expertise und Erfahrungen zur Situation der sozialen Infrastruktur insbesondere im ersten Lockdown im Frühjahr 2020 im Fachausschuss gewonnen, gesammelt, aufbereitet und in die Aktivitäten der BAGFW zur Sicherung der sozialen Infrastruktur unter Pandemiebedingungen eingebracht.

Auch unter ungewohnten Arbeitsbedingungen und kurzfristig notwendigen (Re-)Aktionen meldete sich der Fachausschuss zu Wort, zum Beispiel zur Absicherung von Schwangerenkonfliktberatung trotz bestehender Kontaktbeschränkungen.

Seit dem ersten Lockdown im Frühjahr 2020 ist das Arbeitsfeld Kindertagesbetreuung mit der UAG Kita in der besonderen Aufmerksamkeit und von zentraler Bedeutung. Von der Diskussion um Kitaschließung und den Umsetzungsbedingungen der „Notbetreuung“ bis hin zum Engagement im Corona-Kita-Rat des BMFSFJ, der sich im Oktober 2020 konstituiert hat, um sich kurzfristig über aktuelle Entwicklungen und Notwendigkeiten austauschen zu können.

Neben dem Covid-19-Geschehen und den Erfordernissen der Sondersituation hat der Fachausschuss seine geplanten Ziele verfolgt und realisiert. Er hat u.a. die Gesetzesvorhaben

- zum Vormundschafts- und Betreuungsrecht,
- zum Zweiten Familienentlastungsgesetz,
- sowie zum Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz,
- und zur Digitalisierung von Familienleistungen.

begleitet und kommentiert und darüber hinaus weitere inhaltliche Schwerpunkte gesetzt.

Einen Arbeitsschwerpunkt im Jahr 2020 stellte das Themenfeld Gewaltschutz dar. Neben dem Arbeitsfeld geschlechtsspezifischer Gewalt (siehe hierzu auch die gemeinsame Erklärung zusammen mit Frauenhauskoordinierung zu Schutz und Beratung bei geschlechtsspezifischer Gewalt) stand insbesondere der Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt im Mittelpunkt. Zum Entwurf für ein Gesetz zur Bekämpfung sexualisierter Gewalt gegen Kinder entstand eine ausführliche Stellungnahme. Der Fachausschuss engagiert sich auch in den Arbeitsstrukturen des Nationalen Rats gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen in den Arbeitsgruppen Schutz und Hilfe, Kindgerechte Justiz sowie Forschung und Wissenschaft.

Eine große Klammer um die Aktivitäten im Fachausschuss Kinder, Jugend, Familie und Frauen bildete auch im Jahr 2020 das Reformvorhaben zur Modernisierung des Kinder- und Jugendhilfe-Gesetzes SGB VIII. Nach dem im vorangegangenen Jahr abgeschlossenen Dialogprozess Mitreden – Mitgestalten hat der Fachausschuss 2020 sowohl den zwischenzeitlichen Vorstoß des Bundesrats im Frühjahr zum Betriebserlaubnisrecht als auch den entstandenen Gesetzentwurf im letzten Quartal 2020 ausführlich kommentiert und mit politischen Mandatsträger/innen diskutiert – und wird sich auch über das Jahr 2020 hinaus weiterhin aktiv in den Gesetzgebungsprozess einbringen.

Zum Seitenanfang